



MARKUS BODENSEH Bass

Markus Bodenseh studierte Kontrabass an der Hochschule Stuttgart bei Thomas Stabenow. Er war Mitglied im *Bujazzo* unter Peter Herbolzheimer. Seine stilistische Offenheit führte zu Konzerten und Engagements mit der *SWR Bigband* bis hin zu den *Fantastischen Vier*. EBass, Klavierspiel, Arrangieren und Komponieren sind seine Leidenschaft. Seit 2001 unterrichtet er an der Berufsfachschule für Musik in Krumbach/Bayern.

Foto: © mtfoto/ matthis trommsdorff

MARTIN SCHRACK Piano

Martin Schrack studierte klassisches Klavier und Komposition in Würzburg und Stuttgart. Er unterrichtete als Professor für Jazzpiano an der Musikhochschule Nürnberg und ist ein gefragter Dozent bei Jazzclinics. Eigene Formationen sind das *Martin Schrack Trio*, *Martin Schrack Quintet*, *Jazzfactory Orchestra*, die *SWR Big Band* und viele weitere. Mit diesen nahm er auch CDs auf und spielte außerdem bei zahlreichen CD- und TV-Aufnahmen, u. a. beim SWR, BR, 3Sat etc. Zudem ist er Autor verschiedener Jazzschulen.

Foto: © Thomas Bünnigmann



TREFFPUNKT 29-JAZZ WORKSHOP

Auch dieses Jahr bietet der renommierte Jazzworkshop an vier Tagen wieder ein umfangreiches Programm: Masterclass, Bands, Dozentenkonzert, dazu ein abwechslungsreiches Angebot der Dozentinnen und Dozenten mit interessanten Themen rund um den Jazz. Der Workshop richtet sich sowohl an Musikerinnen und Musiker, die in den Jazz einsteigen möchten, wie auch an Fortgeschrittene, die neue Impulse und Anregungen für ihre Musik suchen. Schwerpunkt dieses Workshops ist die Bandpraxis in verschiedenen Stilrichtungen, die sich auch in unseren bewährten „Jam Sessions“ widerspiegelt.

In diesem Jahr bieten wir auch wieder das Format „In Person“ an, in dem jede:r Dozent:in ein besonderes Angebot für alle macht, so dass jede:r Teilnehmer:in auf diese Weise alle Dozent:innen individuell kennenlernen kann.

Am Sonntag stehen die Teilnehmer:innen dann selbst mit ihren Bands zum gemeinsamen Abschlusskonzert auf der Bühne.

Dozent:innenkonzert

29. Mai 2025, 18 Uhr, im Café *Rudolfs*

Abschlusskonzert

1. Juni 2025, 14 Uhr, Robert-Bosch-Saal

Leitung/Koordination:

Raphael Berthold, Ralf Hesse, Martin Wiedmann
Prof. Dr. Andreas Jäger

Kosten:

Die Kursgebühr beträgt für Schüler:innen der Stuttgarter Musikschule bis 21 Jahre 140 €, für alle anderen 270 €.

Instrumente:

Eigene Instrumente inklusive Verstärker müssen mitgebracht werden. Sänger:innen benötigen ein eigenes Mikrofon.

Anmeldung:

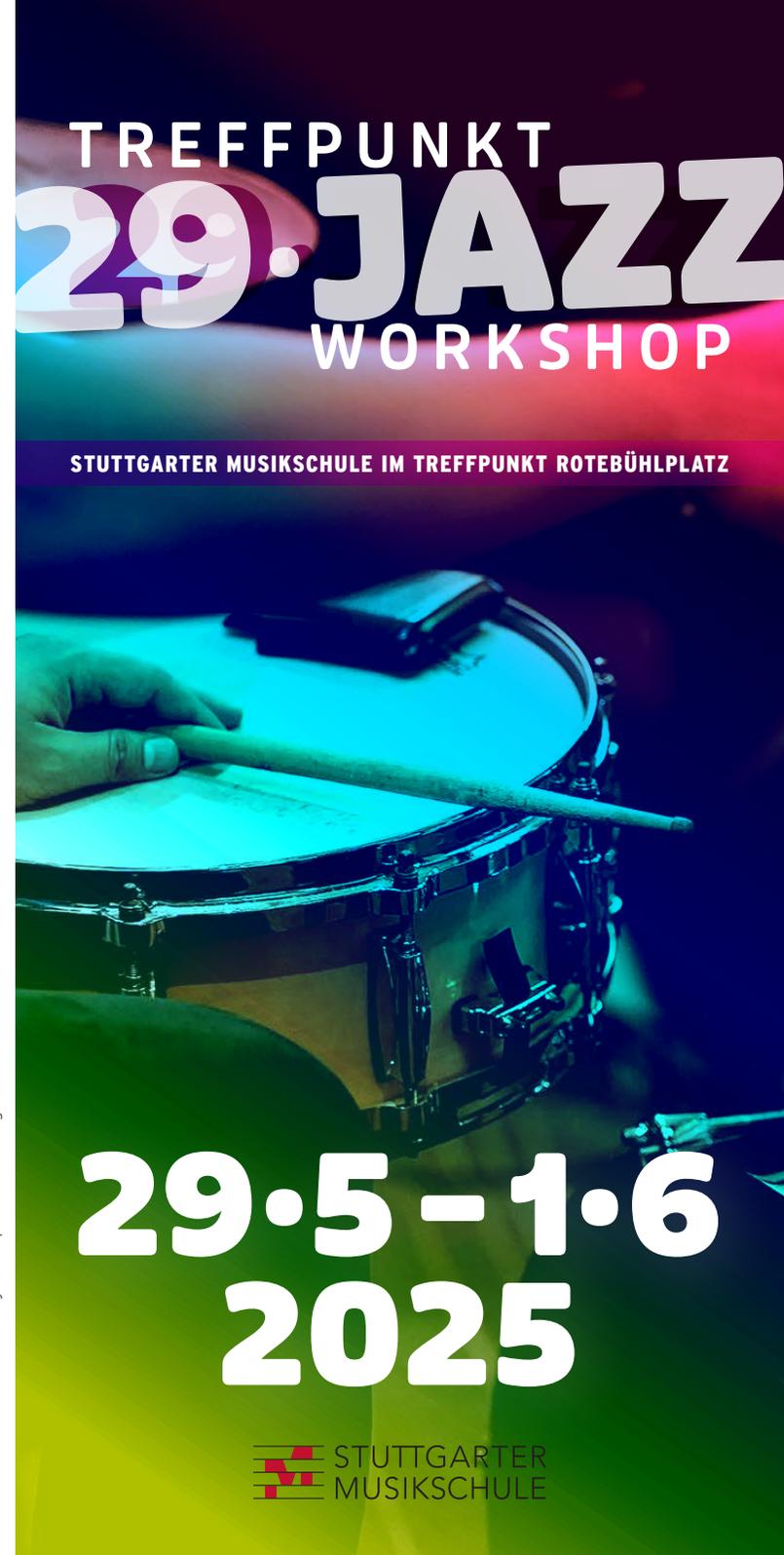
Unter www.stuttgarter-musikschule.de das PDF-Formular ausfüllen, ausdrucken und der Musikschule zukommen lassen.

Informationen:

www.stuttgarter-musikschule.de
facebook: jazzworkshopstuttgart
Tel 0711/216-66224



Rotebühlplatz 28 · 70173 Stuttgart · www.stuttgarter-musikschule.de



TREFFPUNKT 29-JAZZ WORKSHOP

STUTTGARTER MUSIKSCHULE IM TREFFPUNKT ROTEBÜHLPLATZ

29.5 - 1.6 2025



Titelmotiv: Foto von Thomas Kelley auf Unsplash - Gestaltung: www.mueller-steeneck.de

Foto von Ignat Dolomanov auf Unsplash

29. TREFFPUNKT JAZZ WORKSHOP DIE DOZENT:INNEN



JESCHI PAUL Gesang

Jeschi Paul ist in der Stuttgarter Jazzszene eine feste Größe in Sachen Gesang! Als Jazzsängerin tritt sie mit ihren Ensembles *Ipanema Beach Hotel*, *Pepper+Salt* und dem *Banana Jazz Trio* in unterschiedlichsten Stilrichtungen wie Brasil Jazz, A-Capella-Gesang oder Kammermusikalischem Jazz auf. Als Stimmbildnerin und Chorleiterin ist sie eine gefragte Dozentin, sie gibt Workshops zu den verschiedensten Themen rund um die Stimme. Sie leitet seit vielen Jahren einen Frauenchor in Stuttgart und bringt viele Singmuffel zum klingen. Z.B. im *Ich-kann-nicht-singen-Chor-Stuttgart*. Ihre Stärke ist das Spiel der Stimme mit Sounds und Musikstilen, die im Vocalcoaching das zentrale Thema darstellen.

Foto: © Jeschi Paul

JOCHEN FEUCHT Saxophon

geboren 1968 in Biberach/Riß, begann im Alter von 11 Jahren zuerst Klarinette und Saxophon, später auch Querflöte zu spielen. Noch während des Jazzstudiums bei Andy Scherrer in Bern spielte er für 2 Jahre im Bundesjazzorchester unter Peter Herbolzheimer. Direkt im Anschluß erscheint 1994 seine erste CD mit eigenen Kompositionen: *Warm Jazz* mit Bert Joris, Thomas Stabenow, Olaf Polziehn und Wolfgang Haffner. Es folgten 8 weitere eigene CD-Produktionen mit Musikern wie Christian Ramond, Jochen Rückert, Alan Jones bis zur aktuellsten Trio-Veröffentlichung *Light Play* mit Dizzy Krusch und Günter Weiss, welche für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert wurde.

Foto: © Martin Müller



Foto von JosephHershMedia auf Unsplash



MARC ROOS Posaune

Der in Stuttgart geborene Posaunist Marc Roos hat bei den Besten seines Fachs gelernt (Nils Wogram/Adrian Mears) und ist als Musiker überwiegend in Deutschland und der Schweiz tätig. Seine inspirierten Improvisationen und Kompositionen lassen nicht selten geballte Energie und Emotion zum Vorschein treten, wobei die Geschmeidigkeit der Posaune in sonoren Melodien ebenfalls zur Geltung kommt.

Foto © Helmut Oelke

MAGNUS MEHL Saxophon

Magnus Mehl, Jahrgang 1980, studierte Jazzsaxophon in Amsterdam, Köln, Nürnberg und Stuttgart, sowie als Stipendiat des DAAD in New York City. Mehl spielte in den Landes Jazzorchestern Baden-Württemberg, Bayern und NRW, sowie im Bundesjazzorchester unter der Leitung von Peter Herbolzheimer. Konzertreisen und Kooperationen mit dem Goethe-Institut führten ihn nach Asien, Mittelamerika, Russland, und in viele europäische Länder. In eigenen, spartenübergreifenden Projekten arbeitete er sowohl mit Tänzerinnen und Tänzern des Stuttgarter Balletts, als auch mit dem renommierten Choreographen Marco Goecke zusammen. Magnus Mehl konzertierte mit: Paquito de Riviera, Randy Brecker, Buster Cooper, Antonio Hart, Sandy Patton, Mark Soskin, Dick Oatts, Nils Wogram, der Schauspielerin Katja Riemann, Frank Chastenier u.v.m.. 2015 erhielt er den Jazzpreis des Landes Baden-Württemberg.

Foto © Markus Mehl



RALF HESSE Trompete

Ralf Hesse studierte Jazztrompete und Komposition bzw. Arrangement in Köln und Mannheim. Er spielte mit zahlreichen Big Bands (z.B. HR und SWR), Orchestern sowie anderen Ensembles und arbeitete auch als Arrangeur für diese. Er unterrichtete an mehreren großen deutschen Musikhochschulen und unterrichtet seit 1994 an der Stuttgarter Musikschule.

Foto: © Ralf Hesse

ECKHARD STROMER Schlagzeug

Eckhard Stromer gilt als einer der vielseitigsten in Deutschland lebenden Drummer und Percussionisten und arbeitet genreübergreifend mit verschiedensten Künstlern aus Jazz, Pop und Klassik zusammen. Er studierte in Würzburg klassisches Schlagzeug und Jazz-Drums und setzte seine Studien in Stuttgart fort. Seit 2000 unterrichtet Eckhard Stromer als Dozent für Jazz- und Pop Drums an der Musikhochschule Stuttgart sowie als gefragter Workshop Pädagoge im In- und Ausland. Er ist Preisträger verschiedener Wettbewerbe und erhielt den *Preis der deutschen Schallplattenkritik* sowie eine Grammy Nominierung.

Foto © Eckhard Stromer



MARTIN WIEDMANN Gitarre

Martin Wiedmann studierte klassische Gitarre in Stuttgart. Seine Jazzskills verdankt er unter anderem Mike Stern, Emily Remler, Dave Liebman, Rufus Reid, Eef Albers und Pat Metheny. Er war in der Gründungsbesetzung des Bundesjazzorchesters unter Peter Herbolzheimer. Seither spielte er mit vielen berühmten Jazzmusikern und Ensembles, nahm an etlichen Rundfunk- und TV-Produktionen teil und komponierte zahlreiche Werke. Seit 2011 spielt er in der Konzertreihe „Jazzen und Schmazzen“ in Stuttgart mit Markus Bodenseh, Roland Weber und illustren Gästen.

Foto: © Martin Wiedmann

